



An den Grossen Rat

22.5287.02

FD/P225287

Basel, 29. Juni 2022

Regierungsratsbeschluss vom 28. Juni 2022

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend Hacker-Angriffe auf die Regierung

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

«Man liest immer wieder, dass es Hacker-Angriffe auf fast alle Regierungen gibt. Von wem aber diese Hacker-Angriffe kommen, ist nie ganz klar oder wird nicht gesagt.

1. Gab es Hacker-Angriffe auf die Kantonsverwaltung?
2. Wurde die Kantonsverwaltung erpresst durch Hacker?
3. Was ist genau ein Hacker-Angriff? Ist damit z.B. gemeint, wenn dann der Hacker z.B. publiziert, wieviel Steuern ein Grossrat in Basel bezahlt oder was ein Industrie-Chef z.B. von Novartis oder Roche an Steuern bezahlt?

Eric Weber»

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

Es gibt regelmässig Angriffe auf die kantonale Dateninfrastruktur und es ist davon auszugehen, dass sich darunter auch solche mit Erpressungshintergrund befinden.

Gemäss wikipedia ist eine Cyberattacke oder ein Cyberangriff der gezielte Angriff auf grössere, für eine spezifische IT-Infrastruktur wichtige Rechnernetze von aussen zur Sabotage, Informationsgewinnung und/oder Erpressung.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt

Beat Jans
Regierungspräsident

Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin